

# Börsenblatt

für den Deutschen

# Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 81

Leipzig, Montag den 8. April 1940

107. Jahrgang

**Neu!**

## Heimische Heil- und Gewürzpflanzen

ihre Anbau und ihre Verwendung

Praktische Anleitung für Siedler und Kleingärtner

Mit einer Abbildung. Von Ludwig Apfisch

Preis RM 1.50

Eine für alle Gartenfreunde, Siedler und weite aufbauwillige Volkskreise, die eine naturgemäße Lebens- und Heilweise anstreben, willkommenene wohlfeile und wertvolle Neuerscheinung, die wesentlich dazu beitragen wird, die Einfuhr ausländischer Drogen, die zur Zeit noch große Werte jährlich erfordert, durch den auch von der Regierung in jeder Weise geforderten heimischen Eigenanbau von Arznei- und Gewürzpflanzen zu ersetzen.

Die schlichte, sachliche und für jedermann verständliche Darstellung und praktische Anleitung setzt keine wissenschaftlichen Vorkenntnisse voraus. Der erste Teil behandelt die praktischen Voraussetzungen und Erfordernisse für den Anbau im Allgemeinen. Im zweiten, besonderen Teil werden die verschiedenen Pflanzen im einzelnen beschrieben und eine übersichtlich gegliederte praktische Anleitung über Anbau, Kultur, Ernte und Verwendung der Droge gegeben. Es wird keinen Gartenliebhaber oder Naturfreund geben, der nicht Vorteil und praktischen Gewinn aus dem Studium und der praktischen Nutzenanwendung dieses Büchleins ziehen wird.

Ⓩ **Interessenten:** Apotheker, Ärzte, Lehrer, Siedler, Kleingärtner, überhaupt alle Gartenfreunde.  
Neutrale Kataloge kostenlos.

**Hans Hedewigs Nachf. Curt Ronniger, Leipzig C 1**

Fachverlag für Gesundheitspflege

**Uhlig—Thilo**

### Der Verlags-Lehrling

Eine Einweisung in die buchhändlerische Arbeit

3., verbesserte Aufl. / Mit 54 Abbild.

1940

Preis RM 3.—

Ⓩ

Der Lehrling im Verlag wird gern zu diesem Fachbuch greifen, um seine Bildungslücken auszufüllen. Auch zur Vorbereitung für die Gehilfenprüfung wird ihm die Schrift gute Dienste leisten. Sie ist von den beiden Verfassern in allen Teilen durchgesehen und auf den neuesten Stand gebracht worden.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



# Neuerscheinungen des Deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig)

[Vorhergehende Liste in Nr. 76 vom 2. April 1940]

## Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen

Band. = Bandoneon  
gCh. = gemischter Chor  
Ges. = Gesang

Mdlne. = Mandoline  
Mdlch. = Mandolinenchor  
Mdlqu. = Mandolinenquartett

Mch. = Männerchor  
S. = Sopran  
SO. = Salonorchester

St. = Stimme  
Z. = Zither

### Astoria-Verlag (Emil Maass) in Wien, I., Johannissgasse 14.

- Heyden, A. v. d., Das höchste Glück der Liebe. Serenade. (W. Bünger.) Für Viol.-Solo m. SO. bearb. v. Fr. Schmidt-Kaufmann. *M.* 1.—.  
Mittag, H., Willst du das Küssen lernen. Tango. (H. Häcker.) Für Jazz-Orch. bearb. v. F. Mitschke. *M.* 1.—, für Ges. m. Pfte. *M.* 1.—.

### Cesar Bahar in Berlin.

- Kreuder, P., Bitte weiter sagen! Flotter Foxtr. Für Ges. m. Pfte. *M.* 1.50.  
Llossas, J., El condor. (Der Adler.) Spanischer Marsch. Für Jazz-Orch. bearb. v. H. Rausch. *M.* 1.80.  
Mohr, G., Chinesische Strassensänger. Foxtr.-Interm. Für Jazz-Orch. *M.* 1.50.  
Rixner, J., Nächtliche Gitarren. Tango-Ballade. Für Jazz-Orch. *M.* 1.80.

### Ed. Bote & G. Bock in Berlin.

- Blacher, B., op. 3. Fünf Sinnsprüche Omars des Zeltmachers. Aus dem Persischen übertr. v. Fr. Rosen. Für Ges. m. Pfte. *M.* 1.80.  
Husadel, H. F., Jagdgeschwader Richthofen-Marsch. Für Pfte. *M.* 1.50.  
Niel, H., Adler-Lied. (H. Anacker.) Bearb. v. E. Gutzeit; für Orch. *M.* 2.50, für SO. m. Sax.-Stn. *M.* 1.50.  
— dto. Für Blasmus. m. Sax.-Stn. bearb. v. E. Gutzeit. 16<sup>o</sup> *M.* 3.—, Singstbl. 2stg. kl.8<sup>o</sup> *M.* 0.05, für Ges. m. Pfte. *M.* 1.50.  
— Es blitzen die stählernen Schwingen. Marschlied. (H. Anacker.) Für Blasmus. m. Sax.-Stn. bearb. v. A. Hildebrand. 16<sup>o</sup> *M.* 3.—, für Ges. m. Pfte. *M.* 1.50.  
Norman, W., Cielito lindo. Spanische Serenade. Für SO. bearb. *M.* 1.50.  
Westerman, G. v., op. 13. Vier Gesänge nach Ged. v. Rich. Dehmel. Für tiefe St. Orch.-Bgl. Mat. nach Vereinb.

### Harth-Verlag in Großdeuben b. Leipzig.

- Bartsch, B., Schenk mir eine Stunde. Langs. Walzer. Für Jazz-Orch. bearb. v. H. Kudritzki. *M.* 1.80.  
Pogorelow, V., Ständchen. Für SO. m. Sax.-Stn. bearb. v. Br. Hartmann. *M.* 1.50.

### Hochstein & Co. in Heidelberg.

- Stolz, R., Auf der Heide blühen die letzten Rosen. (B. Balz.) Für Mch. bearb. v. R. Hartmann. Part. *M.* —.80, St. je *M.* —.20.

### Gebr. Hug & Co. in Zürich.

- Burkhard, W., op. 41. Das Gesicht des Jesajas. Oratorium. Für Soli (S. T. B.) gCh., Org. u. Orch. Klav.-Ausz. *M.* 7.50, Ch.-St. je *M.* 1.50, Orch.-Mat. nach Vereinb. Textb. *M.* —.20.  
David, K. H., Schweizerlied. (K. H. David.) Für Mch. Bl.-Part. 25 Rp.  
— Sonate. Für Viol. u. Pfte. Fr. 5.—.  
Lertz, Chr., Vier finnische Volkslieder f. Mch. Bl.-Part. je 20 Rp. 1. Am Dvinastrand. 2. Sommerabend. 3. Abendlied. 4. Trauer um die Liebste.  
Medicus, L., Die Koloratur in der italienischen Oper des 19. Jahrhunderts. 1939. 84 S. 18 S. Notenbeil. 8<sup>o</sup> Fr. 3.—. (Zürcher Diss.)  
Richard, H., Soldatenlieder. Zusammengest. f. Mil.-Mus. bearb. v. E. Mast u. R. R. Krauer. qu.8<sup>o</sup> 13 Stn je 20 Rp.  
— Vaterlandslieder, zusammengest. f. Mil.-Mus., bearb. v. E. Mast u. R. R. Krauer. qu.8<sup>o</sup> 13 Stn je 20 Rp.  
Schweizer Sing u. Spielmusik. Bd. 14. A. Stern, Magnificat. Kl. Kantate nach einem Lied v. J. Caspar Weissenbach. Zug 1675, für S., 3stgn. gCh. (auch Frch.) u. Instr. 40 Rp.  
Soldaten-Lieder für Mch. Bl.-Part. 16<sup>o</sup> Fr. —.50.

### Fr. Kistner & C. F. W. Siegel in Leipzig.

- Besch, O., Zwei Motetten auf Texte der Bibel. Für 4stgn. gCh. a capp. Singpart. *M.* —.36. I. Herr, wie lange willst du dich verbergen. II. Sei mir gnädig Gott.  
Grabner, H., Frohsinn im Handwerk. (E. du Vniage.) Für Mch. S.-A.-Solo u. kl. Orch. Klav.-Ausz. *M.* 6.60, Textb. 16<sup>o</sup> *M.* —.30.  
Händel, G. F., Der Feldherr. Freiheits-Oratorium. Daraus: Textb. Engl. Urtext v. Th. Morell, Einrichtung v. Herm. Stephani. kl.8<sup>o</sup> *M.* —.20.  
Jörns, H., Elbinger Musik. Für Orch. Toccata, Passacaglia-Fuge. Part. zu Studienzw. *M.* 20.—, Orch.-Mat. leihw. nach Vereinb.

### Fr. Kistner & C. F. W. Siegel in Leipzig ferner:

- Morgenroth, A., Chor der Toten. (C. F. Meyer.) Für Mch. Sing-Part. *M.* —.25.  
Reuter, F., Totenehrung. (H. Anacker.) Kantate. Für gCh. u. Orch. Klav.-A. *M.* 3.50, Ch.-St. *M.* —.30.  
Tiessen, H., Spruch. (E. Krauss.) Für 2 stg. Mch. Bl.-Part. *M.* —.10.

### Alfred Klabunde in Berlin W 50, Augsburgstr. 55.

- Koch, H., Schön wie ein Traum. Tango-Serenade. (A. Klabunde.) Für Jazz-Orch. bearb. v. Ad. Steimel. *M.* 1.50.  
Schmitz, J., Wenn im alten Kastell weisser Flieder blüht. Foxtr. (K. S. Richter.) Für Jazz-Orch. bearb. v. Fr. Schroeder. *M.* 1.50.

### Albert Lüthold in Zürich 1, Oberdorfstr. 28.

- Lüthold, A., Monte Ceneri. Marsch. Für Blechmus. qu.8<sup>o</sup> Fr. 4.50, für Harm.-Mus. qu.8<sup>o</sup> Fr. 5.50.

### Musikverlag City in Leipzig.

- Böhmelt, H., Hochzeitsreise zu Dritt. Tonfilm. Daraus: Es kommt oft anders als man denkt. Lied. Für SO. bearb. v. R. Ellinger. *M.* 1.50.  
Canaro, F., Sag warum? Tango. Für Ges. m. Pfte. *M.* 1.50.  
Igelhoff, P., I bin ka Doktor. Wienerlied. (E. Weissmayer.) Für Ges. Pfte. *M.* 1.50.  
Kreuder, P., Nanette. Tonfilm. Daraus: Ich liebe dich. Langs. Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. G. Mohr. *M.* 1.80.  
— dto. Schlagerheft. Für Ges. m. Pfte. *M.* 2.—.  
Melodien des Herzens. 20 Lieder f. Ges. m. Pfte. *M.* 3.50.  
Melzer, F., Sechser-Polka. Solo für Klar. od. Akkord. m. Jazz-Orch. bearb. v. R. Zeuner. *M.* 1.80.  
Milde-Meissner, Das Gewehr über. Tonfilm. (G. O. Stoffregen.) Daraus: Schlagerheft f. Ges. m. Pfte. *M.* 2.—.  
Raimondo, G., Schreibe mir. Tango. Für Jazz-Orch. bearb. v. H. Ritter. *M.* 1.80.  
Ritter, H., Fantasie über das Pfenniglied v. M. Weersma. Für SO. m. Sax.-Stn. *M.* 1.80.  
Schmidseher, L., Der ungetreue Eckehart. Tonfilm. Daraus: Liebesbriefe, die dir der Morgen schenkt. Foxtr. Für Ges. m. Pfte. bearb. v. A. Steimel. *M.* 1.50, für Jazz-Orch. bearb. v. Ad. Steimel. *M.* 1.50.

### Musikwissenschaftlicher Verlag in Leipzig.

- Oeser, F., Die Klangstruktur der Bruckner-Symphonie. Eine Studie zur Frage der Originalfassungen. Mit 24 Notenbeisp. 1939. 77, 16 S. 8<sup>o</sup> *M.* 3.—.

### Arthur Parrhysius in Berlin.

- Stegmann, R., Flieger, Flak u. Panzer. Heldenfeier. 2 Märsche. Für SO. Kplt. *M.* 1.80, für Orch. Kplt. *M.* 2.50.  
Tschaikevsskij, P., op. 48. Serenade für Streichorch. Daraus: Walzer f. Harm.-Mus. m. Sax.-Stn. bearb. v. H. F. Husadel. *M.* 7.50.

### P. Raasch in Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Str. 155.

- Schmidt-Frank, O., Feldpostbriefe. (O. Schmidt-Frank.) Für Ges. m. Pfte. *M.* 1.—.  
— Vier Lieder der Liebe. (O. Schmidt-Frank.) Für Ges. m. Pfte. *M.* 2.—.

### D. Rahter in Leipzig.

- Brückner, H., Grüße aus der Ferne. Walzer. Für SO. m. Sax.-Stn. bearb. v. H. Hoffmann. *M.* 2.50, für kl. Orch. bearb. v. H. Hoffmann. *M.* 3.50.  
Ritter, H., Erinnerung. Eine Tangofantasie. Für Jazz-Orch. *M.* 1.80.

### P. J. Tonger in Köln.

- Hoek, A., Neues Spielbuch. Für Klavier. Zeitgenössisches Musiziergut, hrsg. u. eingel. qu.8<sup>o</sup> *M.* 2.50.

### Ludwig Vahlberg in Stuttgart.

- Volborth, A. v., Deutschland, wir halten Wacht! Wir starten zum Fluge himmelan. Fliegerlied. (L. Kölsch.) Für Ges. m. Pfte. *M.* 1.50.  
Weyler, W., Lied der Landesschützen. Nun tragen wir wieder das Ehrenkleid. Marschlied. (F. Rügamer.) Für Ges. m. Pfte. *M.* 1.50, Singbl. f. 1-3stgn. Satz. 16<sup>o</sup> *M.* —.10.

Umichlag zu Nr. 81, Montag, den 8. April 1940





Zentralverlag der NSDAP.

Str. Eher Nachf. München

# Verirrungen des menschlichen Geistes...

dargestellt aus der Geschichte Britanniens, einem Lande, das fern  
von den Menschen, jenseits von Gut und Böse, gelegen ist



Cromwell erhob die Heuchelei auf der britischen Insel zur Legitimität. Mit dem ungeheuerlichen Frevel der Behauptung „Gott will es!“ nahmen die Engländer nicht nur die Weltherrschaft für sich in Anspruch, sondern sie usurpierten auch mit allen Mitteln einer alttestamentarischen Rabulistik. Wilhelm Ihde\* zeigt uns, daß die so hochgelobte britische Demokratie in Wahrheit nichts anderes ist als entseelter Egoismus und krasses machtpolitisches Denken. Vor der Unerbittlichkeit seiner vernichtenden Beweisführung verflüchtigt sich im Handumdrehen der Nimbus der sogenannten englischen Freiheit, vor der einst deutsche Demokraten anbetend auf den Knien lagen.

\*Wilhelm Ihde

## Mensch als Gott

Wer dieses Buch gelesen hat, der weiß, worum es im gegenwärtigen Krieg geht! Leinen RM 4.-

Auslieferung in diesen Tagen

①

Auslieferung in München

②

Sür Berlin durch unser dortiges Haus, außerdem auch in Leipzig durch Lüche & Co. und in Stuttgart durch Koch, Neff & Oettinger



Im 36.—50. Tausend liegt vor

*Grigol Robakidse*

# Adolf Hitler

von einem fremden Dichter gesehen

Kart. 1.—

Grigol Robakidse, der Dichter, spricht von der schöpferischen Weltstunde, die einem Volk seinen Führer schuf; er spricht ehrfürchtig und in großen Bildern von dem Wunder, das uns in jeder nachdenklichen Stunde ergriffen macht. *Königsberger Allg. Zeitung*

Es werden hier Fragen angeschnitten, die jeden von uns immer wieder beschäftigen, und mit den Deutungen, die Grigol Robakidse in klarsichtiger Erkenntnis wie in dichterischer und denkerischer Schau und Einfühlung gibt, werden all diese Fragen auf eine wahrhaft tiefgründige Weise beantwortet. Es sollte deshalb an diesem Büchlein, das in die NS.-Bibliographie aufgenommen wurde, niemand vorübergehen. *Rheinische Landeszeitung*

Vielleicht müssen wir die auf wenige Seiten zusammengedrängten Worte eines Fremden als das Schönste bezeichnen, was bisher über den Führer geschrieben worden ist. *Westfälische Landeszeitung*

Ⓜ

Eugen Diederichs Verlag Jena



Schnüpfel: „Sagen Sie mal, ist das ein Buch für die Front?“

Büchling: „Ja, ein Frühjahrsbuch, das man nicht zu empfehlen braucht, weil der Name Hermann Löns ausspricht, was die Knospen der erwachenden Natur künden, unsterbliches Leben!“

Schnüpfel: „Sie werden ja ganz poetisch! Man merkt, daß das Frühjahr kommt. Na, aber Scherz beiseite. Ich kenne das Buch schon von früher, hatte es aber anders in Erinnerung. Sieht aber gut aus. Ist das wirklich eine Kriegsausgabe?“

Büchling: „Gewiß! Die erste Auflage kam im Weltkrieg heraus und nun erscheint zum zweiten Mal im Schicksalsringen Deutschlands!“



**HERMANN LÖNS**

## **AUS FORST UND FLUR**

**in neuer Auflage und neuer Ausstattung**

**384 Seiten, 16 Tiefdrucktafeln**

**In Leinen gebunden RM 3.75**

Schnüpfel: „Wieder im alten Verlag?“

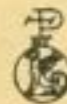
Büchling: „Nein! in einem neuen Verlagshaus, das die Tradition alter Namen als Verpflichtung übernommen hat.“

Schnüpfel: „Das gefällt mir! Auch Löns ist alt und jung zugleich. Ich nehme das Buch.“



**KOEHLER & VOIGTLÄNDER**

**Ein neuer Verlag mit zwei alten Namen der Buchwelt!**





*In den nächsten Tagen erscheint das hochaktuelle Werk*

# Wider die englische Unkultur

Herausgegeben von

**Reichshauptstellenleiter H. Hansen - Dr. Kahl-Furthmann**

Das Werk ist mit mehreren Abbildungen versehen und vornehm in Ganzleinen geb. Umfang 128 Seiten



Kartoniert RM 2.-, Ganzln. RM 3.-

Gerade zur rechten Zeit kommt diese Schrift an die Öffentlichkeit. Sie ist entstanden in den Tagen des schweren Rechtsbruchs, den die Engländer der „Altmark“ gegenüber begingen. Zwei bekannte deutsche Schriftsteller haben hier eine Gemeinschaftsarbeit geschaffen, die weit über den Krieg hinaus ihre Bedeutung behalten wird. Henrich Hansen als Dichter und Schriftsteller bekannt und Dr. Kahl-Furthmann, Verfasser des bekannten Buches „Hans Schemm spricht“, sind zwei im Kulturleben Deutschlands bekannte Persönlichkeiten, die in aller Objektivität die Frage nach der englischen Kultur gestellt haben. Was dem Buch seinen besonderen Wert verleiht, ist die Vielzahl der Stimmen englischer Schriftsteller, Dichter und Staatsleute über ihr eigenes Volk und seine Kultur.

Bitte bestellen Sie heute noch! Ausgeliefert wird nach der Reihenfolge des Eingangs.

Prospekte werden kostenlos geliefert.

*Stellen Sie dieses Werk sofort in Ihrem Schaufenster aus.*

Ⓜ

**Nationale Verlagsgesellschaft W. Conrad & Co., Leipzig D 5, Hohenzollernstr. 5 a**

In der Ostmark: Oskar Höfels, Wien I, Seilerstätte 28



*Soeben erscheint das erste Heft  
des 2. Jahrgangs*

# Das XX Jahre hundert

*Aus dem Inhalt des Aprilheftes*

Giselher Wirsing .

**In der dritten Phase des Krieges**

Colin Roß

**Bericht aus China (mit Bildern)**

Wolfgang Höpfer

**Landung im Eismeer**

Karl Heinz Abshagen

**Herr Minister in England**

Joseph Martin Bauer

**Der Knoten im Tuch (Novelle)**

Der von Heft zu Heft steigende Erfolg unserer Zeitschrift macht sie für jeden Buchhändler zu einem dankbaren Objekt. Fordern Sie unseren illustrierten Prospekt sowie unberechnete ältere Probehefte an, es gibt heute für die sorgfältigst ausgestattete und über den Tag hinaus wertvolle Zeitschrift einen großen Interessentkreis, den Sie jetzt als ständigen Käufer gewinnen können!

**Eugen Diederichs Verlag Jena**



Neuaufgabe!

Am 10. April 1940 wird ausgeliefert:

5.-8. Tausend

ERNST POSECK

# Die Kronprinzessin

Elisabeth Christine von Preußen  
Gemahlin Friedrichs des Großen

9.-12. Tausend in Vorbereitung

Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs ausgeführt

*512 Seiten mit vielen Abbildungen und Urkunden*

*Ganzleinenband mit Vierfarbenumschlag RM 8.50*

Mit bewundernswertem Fleiß hat Poseck eine überreiche Fülle historischer Tatsachen aus dem Leben der Gemahlin Friedrichs des Großen; der Prinzessin von Braunschweig-Bevern, zusammengetragen und gewandt in erzählerischen Fluß gebracht.

*Das Deutsche Wort - Die große Übersicht. Berlin. Nr. 2, 1940*

Posecks neues, von einem feinen psychologischen Verständnis zeugendes, fesselndes Buch über die Kronprinzessin Elisabeth Christine, in dem das Studium der Akten in unverzerrtes gegenwärtiges Leben umgesetzt ist, wird seinen bleibenden Wert behalten.

*Dr. Heinz Pettenberg*

*Kölnische Zeitung, Köln Rh., am 23. II. 1940*

Ein neues Bild dieser im Volk nur als unglücklich bekannten Kronprinzessin und späteren Königin von Preußen wird hier gezeichnet . . . Man will hoffen, daß der von Poseck . . . beschrittene Weg eine weitere Fortführung erfährt.

*Fritz Husten*

*DAZ. Berlin, am 17. III. 1940*

Ⓜ

STEUBEN-VERLAG PAUL G. ESSER • BERLIN W 50

AUSLIEFERUNG: F. Volckmar, Leipzig C 1; für Berlin: Paul Bette Nachf.; für Wien: Dr. Fr. Hain  
für die Schweiz: W. Gropengießer Verlag Waldgarten, Zürich  
für Holland: Roskams Boeken Verkoops Kantoor, Amsterdam



## Neuerscheinung!

Am 10. April wird ausgeliefert:

HUBERTUS GRIMM

# Harte Seele

Roman

*470 Seiten, Leinenband mit Mehrfarbenumschlag*

*Preis RM 6.80*

Dieser großangelegte Roman schildert die entscheidenden Jahre aus dem Leben eines jungen Mannes. Durch eine harte und entbehrungsreiche Jugend wird er früh innerlich selbständig und ist gezwungen, einen eigenen Standpunkt in der Welt zu finden. Der Krieg greift als wichtiges Erlebnis in sein junges Dasein ein, und es folgt dann — den größten Teil des Buches füllend — eine meisterhafte Schilderung des Lebens an der Universität und in der Gesellschaft des Wien der Nachkriegsjahre. Die Fragwürdigkeit der Zeit und das von fern schon spürbare Neue wird immer wieder schonungslos dargestellt und von allen Seiten beleuchtet. Ein Buch, das durch die Spannungskraft seiner Handlung fesselt und weit über die eigentliche Lektüre hinaus zum Nachdenken anregt.



STEUBEN-VERLAG PAUL G. ESSER • BERLIN W 50

AUSLIEFERUNG: F. Volckmar, Leipzig C 1; für Berlin: Paul Bette Nachf.; für Wien: Dr. Fr. Hain

für die Schweiz: W. Gropengießer Verlag Waldgarten, Zürich

für Holland: Roskams Boeken Verkoops Kantoor, Amsterdam



## Neuerscheinung!

Am 10. April wird ausgeliefert:

HANS STOCK

# Im Schatten des Geldes

192 Seiten. Leinenband mit Mehrfarbenumschlag  
Preis RM 3,80

Die Erzählungen des durch sein Buch „Der seltsame Räuber“ bekanntgewordenen Hamburger Dichters schildern die glücklichen und tragischen Wirkungen des Geldes.

„Der Amerikaner“ — Beamter im öffentlichen Fürsorgeverein einer Kleinstadt — erbt eine sagenhaft große Summe aus Amerika und ist nun in der Lage, seinen philanthropischen Neigungen aus eigenen Mitteln nachgehen zu können. Wie ihm dies teilweise gelingt und schließlich zu seinem eigenen Unglück wird, ist in einer meisterhaften Darstellung menschlicher Regungen wiedergegeben.

„Die Geschichte eines Wohltäters“ schildert das Schicksal des Bürgermeisters einer kleinen Stadt am Meer, der ihm anvertraute öffentliche Gelder dazu verwendet, die durch ein Unwetter heraufbeschworene Not seiner Gemeindekinder zu lindern.

Beide Erzählungen bilden ein einheitliches Ganzes, fesseln durch eine spannende Handlung und durch die gelungene Schilderung der Menschen, der Landschaft und der Ereignisse.

Ⓜ

STEUBEN-VERLAG PAUL G. ESSER • BERLIN W 50

AUSLIEFERUNG: F. Volckmar, Leipzig C 1; für Berlin: Paul Bette Nachf.; für Wien: Dr. Fr. Hain

für die Schweiz: W. Gropengießer Verlag Waldgarten, Zürich

für Holland: Roskams Bocken Verkoops Kantoor, Amsterdam



## Neuerscheinung!

Am 10. April wird ausgeliefert:

1.-5. Tausend. 6.-10. Tausend in Vorbereitung

# Die Badewanne

Schwabinger Moritaten von  
**ERNST KLOTZ**



Einfarbige Wiedergabe einer Textzeichnung

Mit 28 zweifarbigen Abbildungen von Eugen Croissant  
Vierfarbiger Einband - RM 3,50

„Die Badewanne“ - unter diesem humorvollen Titel sind Gedichte, Moritaten und Bänkellieder gesammelt, die an die beste Tradition der Schöpfungen von Ringelnatz und Morgenstern anknüpfen. Sprache und Zeichnung stehen gleichberechtigt nebeneinander, und Croissants, des bekannten Mitarbeiters vom „Simplizissimus“, Illustrationen sind ein köstlicher Ausdruck für die in den Gedichten festgehaltenen Vorgänge. Ein Buch, das dem weithin bekannten Schwabinger Humor das beste Zeugnis ausstellt.



**STEUBEN-VERLAG PAUL G. ESSER • BERLIN W 50**

AUSLIEFERUNG: F. Volckmar, Leipzig C 1; für Berlin: Paul Bette Nachf.; für Wien: Dr. Fr. Hain

für die Schweiz: W. Gropengießer Verlag Waldgarten, Zürich

für Holland: Roskams Boeken Verkoops Kantoor, Amsterdam



Die neueste und umfassendste  
Literaturgeschichte der Gegenwart!

# Die deutsche Dichtung seit dem Weltkrieg

Von Dr. Norbert Langer

350 Seiten Großformat und 32 Bildtafeln. In Leinen RM 8.50

Von Paul Ernst bis Hans Baumann spannt sich der Bogen dieser Literaturgeschichte der Gegenwart. Werden, Entwicklung und Reifen der Nachkriegsdichtung ist der Inhalt, die Beweisführung ihrer gesetzmäßig volkhaften Bindung das Wesen dieses auch als Nachschlagewerk wertvollen Buches. Das Werk hat seine Stellung an der Seite der besten seiner Art gesichert. Es sucht und gestaltet seine Erkenntnisse nicht von einer bequemen, herkömmlichen Arbeitsart, sondern bezieht einen Standpunkt, mit dem es sich auferlegt, sich mit jedem dichterischen Lebenswert so auseinanderzusetzen, daß es nicht als Ring in einer Kette vorübergleitet, sondern abgeschätzt wird, wieviel es zu der großen Schicksalswende des deutschen Volkes beitrug, wieviel von ihr in ihm mitschwingt. Für den sachlichen Betrachter bietet jede Seite die schönste Befriedigung, denn über den umfassenden Kenntnissen des Stoffes erfreuen die Darstellungen der über 400 Dichterpersönlichkeiten, die kurzen geprägten Urteile über ihre wichtigsten Werke, die aus der Eigenart der betreffenden Dichtung entstanden sind. Die Gegenwart wird diese Schrifttumsgeschichte zu schätzen wissen als eine in ihrer Anlage und Gestaltung noch nicht versuchte Leistung. Das Werk ist bis auf die jüngste Zeit ergänzt.

Stellen Sie die Literaturgeschichte in Ihre Auslage! Jeder Bücherfreund ist Käufer dieser neuesten und umfassendsten Schrifttumsgeschichte der Gegenwart. Ein zweifarbiger Werbeprospekt steht zu Ihrer Verfügung.

Vorzugsangebot für den Buchhandel! Die Langer'sche Literaturgeschichte der Gegenwart ist für jeden Buchhändler ein unentbehrliches Orientierungs- und Nachschlagewerk. Wir liefern Ihnen das Buch für den eigenen Gebrauch mit Vorzugsrabatt laut Verlangzettel.

Ⓜ

Adam Kraft Verlag, Karlsbad und Leipzig



# E. M. Mungenast

wurde der Literaturpreis 1940  
der Reichshauptstadt verliehen

---

Mungenast hat die Kraft, seine eigene Feder zu führen; er findet Möglichkeiten der Gestaltung, der eindringlichen Entfaltung auch rein stofflicher Probleme, die ihn zu einem der eigenwilligsten und persönlichsten Erzähler im deutschen Sprachraum machen. Deutsche Allgemeine Zeitung, 31.3.40.

## Seine Bücher:

Christoph Gardar	wieder lieferbar 2. Hälfte April
Die Halbschwester	lieferbar
Der Kavaliere	lieferbar
Der Pedant	lieferbar
Der Zauberer Muzot	wieder lieferbar 2. Hälfte April



Wilhelm Heyne Verlag in Dresden

4  
HD





... von einer geistig überlegenen  
Warte aus geschrieben mit scharfem  
Blick für die Schwächen der Men-  
schen und doch mit einem herz-  
lichen, wohlwollenden Lächeln.

## HELMUT KINDLER *Peppelmann lernt um*

Roman / 296 Seiten / Ganzleinen RM 3.80

Beschaulich und versponnen lebt der Drogist Peppelmann in seiner heimatlichen Kleinstadt. Doch eine Vision von der großen Welt schwebt über seinen Gedanken, und eines Tages ist sie Wahrheit geworden. Er macht sich auf, um in die große Welt zu reisen. Da fällt durch den Glanz seiner verwegenen gewordenen Phantasie ein Schatten auf sein Herz. Es ist der Schatten der Menschen um ihn. Nein! Es ist der Schatten der Masken, die die Menschen tragen. In brennender Wissensgier will Peppelmann hinter diese Masken schauen. So entdeckt er eine Welt, größer als alle Flächen der Erde: die Welt der Menschenseele. Er sieht sie bewohnt von den Marionetten der Lebensangst, von den gespenstisch bewegten hohlen Harnischen der Lebensklugheit. Da lernt der kleine Drogist um! Im Kampf um die Liebe einer Frau wächst ein anderer Peppelmann heran, der mit genialer Ahnungslosigkeit die Mechanik dieses Marionettenspiels beherrscht und zum bewunderten Erfolgsmenschen wird. Aber aus dieser blutleeren Mechanik flieht er wieder in sich selbst zurück, zum harmlosen, prachsvollen Kerl aus Reibarsdorf.



*Zwei wirklich vergnügliche abendfüllende Bücher*

1704

Dr. H. Blasing 1949

*Mr. Deeds, ein Gelegenheitsdichter und Reimeschmieder, dessen Verse auf Gratulationskarten durch ganz Amerika reisen, lebt ein geruhames, gemütliches Dasein, bis er eines Tages Alleinerbe eines großen Vermögens wird. Diese Tatsache stößt ihn brutal in die internationale Finanzwelt New Yorks, für die er höchst ungeeignet ist: Besprechungen mit Anwälten, Verwaltungsratsitzungen, Subventionsgesuche, Auftritte mit Schauspielern, Erbansprüche und Pläne heiratslustiger Frauen werfen ihn in tollem Wirbel aus dem Gleichgewicht, bis er schließlich noch irrtümlicherweise in Mordverdacht kommt. Mit köstlicher Naivität und unversehlichem Humor bewegt er sich in den Kreisen der Börsen-*

## C. B. KELLAND *Mr. Deeds geht in die Stadt*

Roman (Aus dem Amerikanischen übersetzt) / 245 Seiten / Ganzleinen RM 3.80

*Jobbers, Schauspieler und Opernstars; wenn es ganz schlimm kommt, verfällt er wieder auf seine Reimerei, zu guter Letzt werden alle Widrigkeiten besiegt: er fliegt in die Arme der ihm nicht zugeordneten Frau.*

Sonderangebot siehe ②

VERLAG MUNZ & CO.

G. m. b. H. / Verlag und Großhandelsvertrieb

BERLIN SW 68



1705

1949





Anfang Mai erscheint:

# Seeräuberei im Mittelmeer

Dunkle Blätter europäischer Geschichte

Von Otto Eck

310 Seiten, 4 Tafeln, 8°. 1940. Gebunden RM. 7.50

Seeräuberei! Das ist nicht Romantik — Seeräuberei, das ist das Feld, auf dem Raub- und Mordlust, Profitgier und Skrupellosigkeit, Völker- und Religionshaß eine wilde Begegnung feiern.

Im hellen Tageslicht zeigt uns der Verfasser die Seeräuberei so, wie sie den Zeitgenossen erschien: als Plage der Menschheit. Wie die Pest hauste sie in den Mittelmeerländern, wo sie jahrhundertlang von den osmanischen Barbaresken-Staaten planmäßig organisiert wurde. Welch brutale Gestalt war Chaireddin, Barbarossa genannt, der 1540 eine christliche Flotte vernichtete und 1543 im Bunde mit dem „Allerchristlichsten“ König Franz I. von Frankreich Nizza eroberte! Unvorstellbar waren die Leiden der auf die Galeeren verschleppten Männer und der in die Sklaverei verkauften Frauen. Und wie heuchlerisch und hinterhältig war die Politik der europäischen Kabinette, die bald die Seeräuberei bekämpften, sie aber ebenso oft durch geheime Querverbindungen förderten, wenn durch sie ein lästiger Handelskonkurrent geschädigt werden konnte. Tausende von deutschen Landsknechten fielen in Nordafrika, Tausende von deutschen Seeleuten verloren ihr Leben im Kampf um ihre Schiffe oder in der Sklaverei; noch 1850 wurde in deutschen Kirchen für ihre Errettung aus der Gefangenschaft gebetet. Und als 1830 Frankreich die Raubstaaten eroberte, war es England, das Algier bis zuletzt zu aussichtslosem Widerstand aufstachelte.

Auf Grund jahrelanger Studien, die in deutschen und namentlich in italienischen Archiven zur Aufspürung bisher unbekannter Quellen führten, entwirft der Verfasser ein farbenreiches Gemälde dieses zu wenig beachteten Nebenschauplatzes europäischer Politik, deren Geist in der Mißachtung von Übereinkommen und „Deklarationen“ durch England öffentlich gebilligten Ausdruck fand. Liebevoller Eingehen auf Einzelheiten, wie z. B. auf genaue Beschreibung der Schiffstypen und auf die Schilderung der verschiedenen Schlachten, Kämpfe und ihrer Folgen steigern die Anschaulichkeit und Lebendigkeit der Darstellung.

Das anregend und spannend geschriebene Buch vermittelt eine Menge unbekannter Tatsachen und Vorgänge und bietet einen historisch und psychologisch fesselnden Überblick über ein in sich geschlossenes Kapitel sehr „dunkler“ europäischer Randgeschichte.

Werbemittel: Prospekt



R. Oldenbourg · München 1 und Berlin



Als Seitenstück zu unserm Verlagswerk „Goethes Ehe in Briefen“

erschien in neuer Ausgabe:

# Briefwechsel zwischen Clemens Brentano und Sophie Mereau

Nach den Handschriften herausgegeben von Heinz Amelung

Mit 8 Bildtafeln. In Leinen RM 8.50

Der glück- und schmerz erfüllte Briefwechsel zwischen dem jungen Clemens Brentano und seiner Geliebten Sophie Mereau ist eines der ergreifendsten Zeugnisse der deutschen Romantik. Niemals in deutscher Sprache sind leidenschaftlichere Liebesbriefe geschrieben worden. Sie enthüllen die ganze Vielsältigkeit romantischen Gefühlslebens und den unerschöpflichen Reichtum romantischen Ausdrucksvermögens. Das Tiefste, was ein Mensch dem andern zu sagen hat, ist gleichsam mit dem Herzblut hingeschrieben. Diese Liebe kennt keine Grenzen und kein Maß; da sie sich nach unendlicher Erfüllung sehnt, verzehrt sie sich im Endlichen, schwankt sie ewig zwischen Hingabe und Ablehnung, zwischen Zweifel und Entzücken, zwischen Himmel und Hölle. Die Briefe zeigen Clemens Brentano, wie er wirklich war; ein fröhlicher und trauriger, ein reiner und irrender, ein verzweifelter und immer hoffender Mensch, und ein hochbegabter Dichter, den die Sehnsucht nach Vollendung am Ungenügen mit dem Unvollendeten zerbrechen ließ. Neben Clemens und Sophie wird der ganze romantische Kreis in den Briefen sichtbar, Arnim, Bettine und die vielen anderen, die damals Brentanos Weg kreuzten. Über sieben Jahre, von 1798 bis 1806, reicht der Briefwechsel, bis der Tod den einen Partner hinwegnahm und den Schlußstrich setzte unter ein gemeinsames Leben, das die beiden Menschen trotz aller Not unaussprechlich glücklich gemacht und Clemens Brentano den stärksten Antrieb zu seinem Dichten gegeben hatte.

---

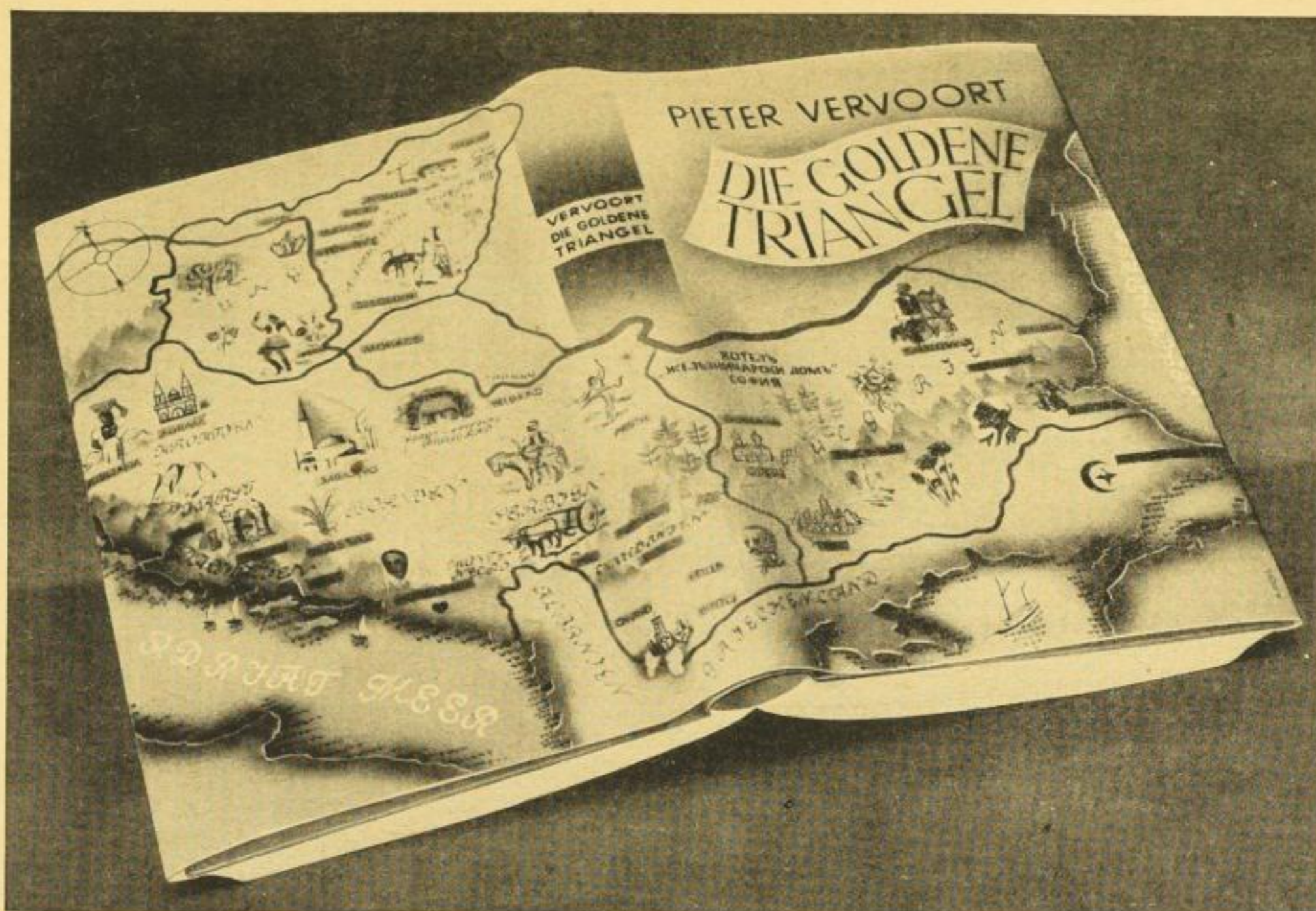
Rütten & Loening Verlag / Potsdam

Ⓜ

4  
HD



Am 15. April beginnen wir mit der Auslieferung:



**Pieter Vervoort**, der Autor des erfolgreichen Buches »Ein Paar Stiefel laufen zum Himmel« (demnächst 16.-20. Tausend), gestaltete eine Reise, die er im Sommer 1939 mit seiner Frau Margaret durch Jugoslawien, Bulgarien und Ungarn unternommen hat, zu einem neuen Buch

## Die goldene Triangel

283 Seiten. Leinen RM 5.80

Land und Leute, Himmel und Erde und all das Schöne und Liebenswerte, was einem Dichterherzen begegnen kann, feiert fröhliche Auferstehung in diesem klingenden und singenden Buch.

Wer möchte da nicht mitreisen - abwärts Dalmatiens goldenem Küstenstrich, quer durch den buntesten Balkan bis ans Goldene Horn und die silberne Donau hinauf ins gastliche Ungarland. Ein fabulierer von Gottes Gnaden, dem noch dazu der Schalk im Nacken sitzt, hat sich zu uns gefellt, und doch ist alles wahrhaft und wirklich erlebt.

Wir zweifeln nicht, daß dieses neue Werk dem Skandinavienbuch in nichts nachsteht und der Erfolg bei dem gesteigerten Interesse für den südöstlichen Raum eher noch größer sein wird.

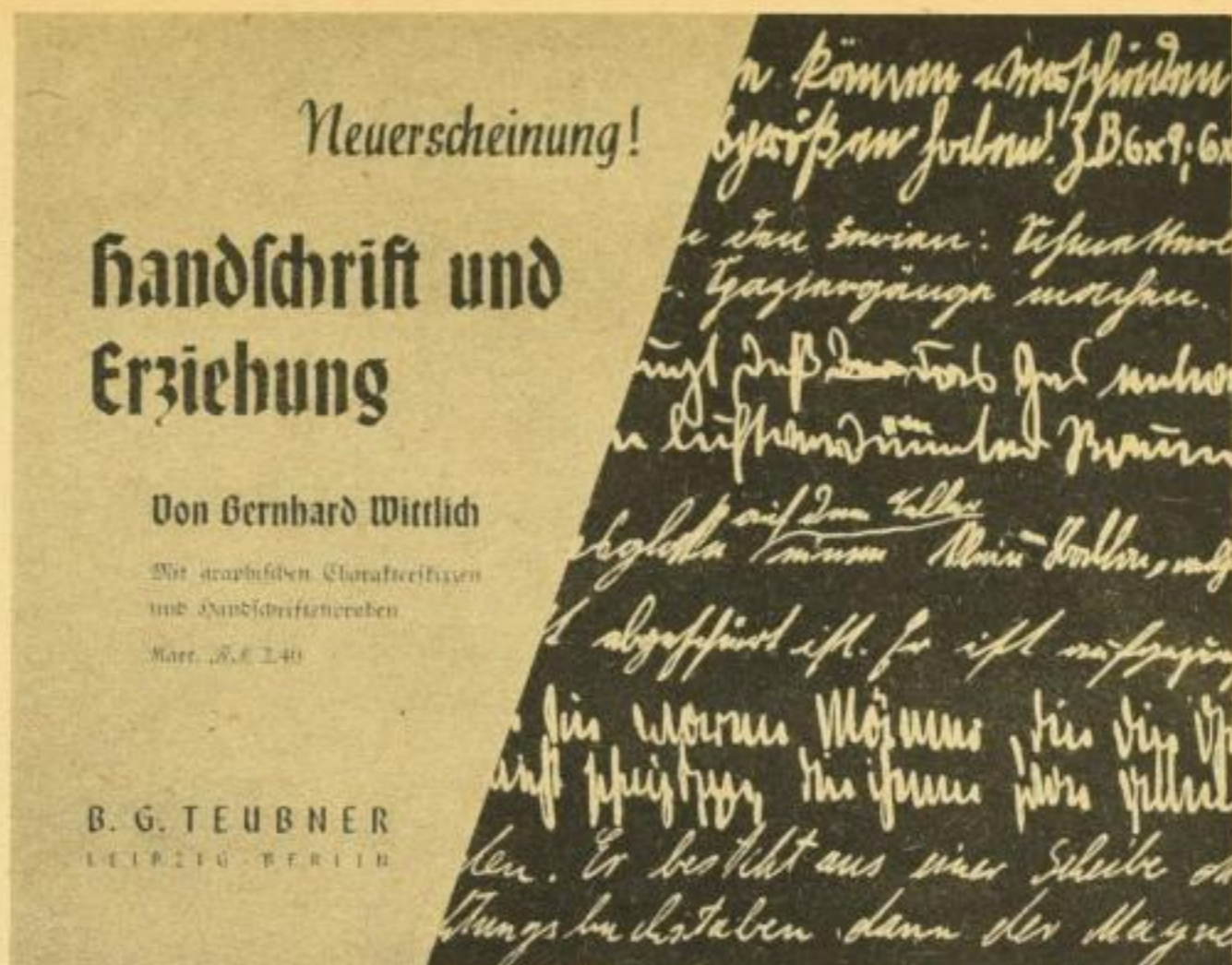
Die Ausstattung ist allseits gediegen, Inhalt und Äußeres wieder in glücklicher Übereinstimmung. Eine Leseprobe finden Sie in dem ausführlichen Rundschreiben, das wir vor Ostern verfaßt haben.

Ⓜ

VERLAG KÖSEL-PUSTET MÜNCHEN



Das Buch weist einen neuartigen Weg, um den Charakter der Kinder und Jugendlichen zu erkennen — es zeigt die große Bedeutung der Graphologie für die Charakterdarstellung. Gleichzeitig ist es eine zuverlässige Einführung in die heute als gesichert geltenden Ergebnisse der wissenschaftlichen Graphologie der Kinderschrift und zudem eine kleine praktische Erziehungslehre. — Also



ein neuer Ratgeber für alle, die mit der Erziehung, Führung und Beurteilung junger Menschen zu tun haben, für Eltern, Lehrer, Ärzte, Jugendämter, Jugendrichter usw. (Z)

Kart. RM 2.40

Leipzig / B. G. Teubner / Berlin

## Werner Sombart

Weltanschauung, Wissenschaft und Wirtschaft

(Z)

Preis nur 90 Mfg.

(Z)

Aus zahlreichen Urteilen aus aller Welt:

Die kritische Studie ist von dem geistvollen und erfahrenen Nationalökonom den Jungen und Jüngsten gewidmet und warnt mit wohlthuender Offenheit vor der Gefährdung der drei wesentlichen Begriffe durch eine Halbbildung, die mit guter Absicht und treuherziger Gesinnung allein der schweren Fragen Herr zu werde glaube. Ph. Leibrecht in „Die neue Literatur“

Ein durchaus aktuelles Buch, fesselnd geschrieben.

Dr. Franz Hauschild in „Greizer Zeitung“

Es wäre irrig, nach dem Vorgesagten anzunehmen, daß die Darlegungen Sombarts nur allgemeinen wissenschaftlichen Charakter besäßen. Sie sind im Gegenteil sehr wirklichkeitsnahe. Dazu sei nur auf die Ausführungen über Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftspraxis verwiesen. Der Kenner weiß, welche groben, aber scheinbar ewigen Irrtümer es in dieser Beziehung auszuräumen gilt.

Professor Dr. Jens Jessen, Berlin,

in „Zeitschrift der Akademie für Deutsches Recht“

Sombart, der „Alte“, widmet diese Schrift den „Jungen und Jüngsten“, um sie zur Einsicht zu führen, wie die Probleme in der Wirtschaftswissenschaft gelagert sind. . . . Zur Reisterung der Praxis gehört aber immer die Kenntnis der Theorie.

„Der Elektrische Betrieb“, Berlin

. . . staunen wir wieder über die großartige Folgerichtigkeit, mit der hier Sombart in vollstümlicher Form die Beziehungen zwischen Weltanschauung, Wissenschaft und Wirtschaft aufweist.

Eugen Fischer im „Nordischen Kurier“

So viel Wissen, so viel Neues und doch so viel Selbstverständliches steckt in diesen Seiten. Man muß sie lesen.

„Augsburger Nationalzeitung“

Meisterhaft in der Form, klar in der Durchdringung des Stoffes.

„Soziale Praxis“, Berlin

Buchholz & Weiskwange, Verlag, Berlin-Charlottenburg 2

## Neuerscheinungen

### Die beiden Ef-Efs

Erweiterter Roman von Irma Zeissig. Ln. 3.75

In die bunte Welt des Zirkus führt dieses heitere Buch, das lebensecht geschrieben ist. Wer es einmal zur Hand nahm, wird noch öfters zu einem besinnlichen Nachdenken angeregt werden.

### Im Schatten des Sonnentempels

Abenteuer-Roman von H. A. Wagener. Ln. 4.-

Zwei junge Ingenieure gelangen nach einer sagenhaften Stadt inmitten der unüberwindbar scheinenden brasilianischen Urwälder. Ein gewaltiges Geschehen baut sich auf, und eine seltene Spannung und Tragik nimmt den Leser gefangen.

### Grenzen über uns

Zukunftsroman von Erich Dolezal. Ln. 3.75

Zwei gewaltige Erfindungen drohen das Gefüge der bisherigen Welt zu erschüttern. Phantastische Vorfälle rollen, ohne den Zusammenhang mit der Wirklichkeit zu verlieren, vor unsern Augen ab.

(Z)

Lipsia-Verlag / Leipzig



## Drei erfolgreiche Romane in Neuauflagen

### SIGRID BOO: *Sonst war es wirklich reizend*

Ein heiterer Roman mit 12 Zeichnungen von Helmut Knorr  
Aus dem Norwegischen von Elisabeth Ihle und Dannis Sandberg  
6.-7. Tausend. Pappe RM 4.-; Leinen RM 4.80

„Heiter/ironisch erzählt Sigrid Boo die Geschichte eines jungen Mädchens, das zwischen Traum und Wirklichkeit hin- und herpendelt, und das den Überraschungen des Lebens sich schließlich doch auf eigene Weise zu stellen weiß. Ein lebensstarkes, frohes Buch, voll von dramatischen Schürzungen, die der Handlung einen immer neuen Reiz verleihen.“

*Neue Leipziger Zeitung.*

### DIET KRAMER: *Beginn*

Roman einer jungen Sekretärin  
Aus dem Holländischen von Wilhelmine van Delden  
6.-7. Tausend. Pappe RM 5.-; Leinen RM 5.80

„Mit der Übertragung dieses ebenso flugen wie warmherzigen Erzählbuches erfährt unsere Kenntnis des holländischen Schrifttums willkommenen Zuwachs. Diet Kramer, eine junge holländische Erzählerin gibt darin die dichterisch sehr eindringliche Schilderung einer bedeutenden Charakterwandlung, in deren spannungsreichem Verlauf sie ohne krampfige Programmatik eine ethische Zielsetzung wirksam werden läßt.“

*Magdeburgische Zeitung.*

### SIGRID UNDSSET: *Frühling*

Roman. 176. Tausend. Leinen RM 4.25

„Es ist das Buch einer Ehe, mit jener Klarheit und Wahrheitsliebe, mit dem harten Ernst und der Zartheit zugleich geschrieben, mit der diese Dichterin die Welt und das Frauenschicksal gestaltet.“

*Käthe Miethe, in „Frau und Gegenwart“, Hamburg.*

„Hier sind keine Stege, die die Langweile überbrücken, sind auch keine ästhetischen Angelegenheiten, die mit Schöntun und Klugtun sich an den Leser herandrängen. Hier ist die hohe und gesegnete Mission einer naturhaften Dichterin, die die Seele immer wieder aufrichtet und kräftig macht.“

*Max Jungnickel, in der „Deutschen Ztg.“, Berlin*



Universitas Deutsche Verlags-A.G. Berlin W 50



**NEUERSCHEINUNG!**

# Der praktische Behördendienst

Akten-, Kartei- und  
Kassenführung

3. Auflage des in unserem Verlage  
erschienenen Buches „Der Büro- und  
Kassendienst“ von Bürgermeister a. D.  
Dr. jur. Martin Rieckenberg

Bearbeitet von  
**Bruno Bäfold**, Bürgermeister a. D.

Preis RM 4.50

Das Buch verfolgt den Zweck, dem Beamten-  
anwärter und auch dem Behördenangestellten  
einen Überblick über die vielseitigen Aufgaben  
in Büro, Registratur, Kanzlei und Kassendienst  
und damit einen Überblick über die Arbeits-  
weise der Verwaltungen und Behörden zu ver-  
mitteln. Darüber hinaus ist das Buch auch ein  
wertvolles Hilfsmittel zur Prüfungsvorbereitung.  
Zum Verständnis für neuzeitliche Bürohilfsmittel  
enthält das Buch in der „Akten-, Kartei- und  
Kassenführung“ reichhaltiges Bildmaterial.

Abnehmer: Büro-, Registratur-, Kanzlei- und  
Kassenbeamte, Behördenangestellte usw.



Sonderprospekte stehen zur Verfügung.



**Wirtschaftsverlag Arthur Sudau  
GmbH., Berlin SW 68**

Auslieferung: f. Volckmar, Leipzig C 1

In Kürze erscheint:

# Ich Bauer bin Das Volk

VON

**Hermann Koch**

Steif broschiert RM 2.—

(Partielpreise: ab 25 Stck je RM 1.50; ab 50 Stck je RM 1.00;  
ab 100 Stck je RM 1.50)

70% des Volkes leben in den Städten.  
Sie haben kaum noch Gelegenheit, den  
Bauer und sein Werk aus eigenem Er-  
leben kennenzulernen. Andererseits zieht  
die geballte Energie der Städte auch den  
Landmenschen in ihren Bann. „Stadt-  
sucht“ und „Landflucht“ sind die bekannten  
Erscheinungen dieser schicksalhaften Vor-  
gänge. Hier wird dieser Problemkreis ein-  
mal künstlerisch gestaltet in Form einer  
schlichten Erzählung aus dem Schwaben-  
land. Mit ihrem gläubigen Bekenntnis  
zum Bauertum und seiner Sendung und  
der Größe und Schönheit der bäuerlichen  
Welt wendet sie sich gleichermaßen an  
Stadt und Land. Sie sollte vor allem auch  
in die Hand der Jugend kommen, um sie  
in ihrem Glauben zum Land zu bestärken  
und die innerlich Verufenen dem Lande  
zurückzugewinnen. Ihnen steht der Ver-  
fasser auch dank seiner maßgeblichen Stel-  
lung im Reichsnährstand besonders nah.

Abgesehen vom allgemeinen Interesse kommt die Erzählung auch für den Ver-  
trieb an Lehrer, Schulen, GJ, BDM, Arbeitsdienst, Landes- und Kreis-  
bauernführer, Landesbauernschaften und die Berufsberatungstellen in Betracht.



**Verlag Paul Parey in Berlin SW 11**



Am 9. April erscheint:

## Kurze Geschichte der deutschen Dichtung

von

**Dr. Karl Hunger**

und

**Dr. Theodor Langenmaier**

1940. Din C 5 IV, 256 S.

In Halbleinen geschmackvoll gebunden RM 3.30

**Inhalt:** Von germanischer Dichtung / Dichtung der Geistlichen: Eigene Art im Ringen mit Christentum und Antike / Die Dichtung der Ritter / Ablösung vom Mittelalter und Durchbruch zum Volkstum (14.—16. Jahrhundert) / Im Banne der Fremde / Die Selbstbefreiung des deutschen Geistes in der Goethezeit / Neuer Wirklichkeitsinn / Dichtung der letzten 50 Jahre.

Auch die deutsche Literaturgeschichte muß aus dem im Dritten Reich zum Durchbruch gekommenen Gesichtspunkt volkhaft-arteigenen Denkens für die Schule neu geschrieben werden. Diese Aufgabe stellen sich Dr. Karl Hunger, allen Deutschlehrern im Reich als einer ihrer führenden Vertreter wohlbekannt, und Dr. Theodor Langenmaier, Verfasser des bereits in 3. Auflage in Vorbereitung befindlichen Überblicks „Deutsches Schrifttum unserer Zeit“, in der von allen Deutschlehrern mit Spannung erwarteten „Kurzen Geschichte der deutschen Dichtung“.

Sie gibt eine gedrängte Darstellung der deutschen Dichtung, soweit diese deutsche Art wesentlich verkörpert und daher bis heute lebendig geblieben ist.

Sie berücksichtigt außer der politischen und sozialen Entwicklung auch das Ringen um ein deutsches Weltbild, um den Zusammenhang sichtbar zu machen, in dem die deutsche Dichtung steht.

Sie bringt besonders ausführlich die unvergängliche Dichtung um 1800, das 19. Jahrhundert und das Schrifttum der Gegenwart.

Empfehlen Sie das Buch allen Deutschlehrern, die ein solches bei der unterrichtlichen Behandlung des deutschen Schrifttums zugrunde legen wollen, aber auch jedem Volksgenossen, der nach einer kurzen neuzeitlichen Einführung in die deutsche Literaturgeschichte fragt.

(Z)

**E. C. Buchners Verlag, Bamberg**

## DER ZIMMERPOLIER

Ein Fachbuch für Zimmerleute, Techniker, Architekten  
aus allen Gebieten des Holzbaues

von **FRITZ KRESS**

6. Auflage 1939. 385 Seiten, 1136 Abbildungen. Lw. RM 29.50

„So darf man erwarten, daß das Buch dem vorwärtstrebenden Zimmermann, dem werdenden Zimmerpolier und dem Zimmermeister wie dem Architekten und dem Techniker von Nutzen sein wird. Darüber hinaus kann es der gesamten Bauwirtschaft, insbesondere der Holzbaumeise, ein Helfer auf neuen Wegen sein.“ Fachblatt für Holzarbeiten, Berlin. 15. 11. 39



OTTO MAIER VERLAG RAVENSBURG

In den nächsten Tagen erscheint:

## Nautisches Jahrbuch oder Ephemeriden und Tafeln für das Jahr 1941

Herausgegeben von der Deutschen Seewarte

Preis: geb. RM 2.— / Behördenpreis: RM 1.50  
(§ 11 der VO.)



Ich kann ausnahmslos nur  
gegen feste Bestellung liefern

Carl Heymanns Verlag/Berlin W 8

In unserem Kommissionsverlag erschien:

### Abhandlungen aus dem Gebiet der Vogelfunde

**Nr. 4: Dr. F. Goethe, Die Vogelinsel Neelum**

Beiträge zu einer Monographie eines deutschen Seevogelzuggebietes. Berlin, 1939. 110 S. 4°, mit 50 Figuren u. 5 Taf. RM 7.50  
Die „Abhandlungen aus dem Gebiet der Vogelfunde“ bilden die Fortsetzung der „Abhandlungen aus dem Gebiet d. Vogelzugforschung“.

**Nr. 3: Atlas des Vogelzugs, RM 30.—**  
fällt nicht unter das Ausführverfahren.

**R. Friedländer & Sohn, Berlin NW 7 (Z)**

### Verlagsverzeichnisse

mit heute gültigen Preisen, auch Auswahl- und Sachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

**Geschäftsstelle d. Börsenvereins  
d. Dtsch. Buchhändler zu Leipzig**

Bibliographische Abteilung

### Führer durch den Familien-Unterhalt

von **Reuß-Roch**

2. Auflage, 150 Seiten, kart.  
RM 3.50. Umtauschpreis für  
Bezieher d. 1. Aufl. RM 2.90

Verlag für Wirtschaft und  
Verkehr, Forkel & Co.,  
Stuttgart-D., Pfizerstraße

Bitte zeigen Sie grundsätzlich jede Neuerscheinung  
in „Buch und Volk“ an.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Buchberatungszeitschrift „Buch und Volk“



Im Auftrag der Sachgruppe Bauwesen e. V. im NS.-Bund Deutscher Technik erscheint:

# Haus und Hof deutscher Bauern

Eine Darstellung in Einzelbänden · Herausgegeben von Gustav Wolf

\* \* \*

Als erster Band liegt fertig vor:

## Schleswig-Holstein

von Gustav Wolf

Buchformat Din A 4 (210 × 297 mm). 172 Seiten Text mit 3 Karten und 70 Textabbildungen, 110 zeichnerischen Abbildungen, zum Teil auf herausklappbaren Tafeln, und 256 Lichtbildern. Preis in Ganzleinenband mit Schutzumschlag RM 13.50

Der Verfasser, Professor Gustav Wolf, ist dem Buchhandel durch seine Schriften „Die schöne deutsche Stadt“ und „Das norddeutsche Dorf“ seit langem bekannt und verbürgt eine lebensvolle und leichtfaßliche Schilderung.

Die erstaunliche Vielfalt unserer bäuerlichen Siedlungsweisen und Bausitten findet in dem Werk eine übersichtliche Darstellung. Sein Rückgrat bilden fachlich einwandfreie, neue Bestandsaufnahmen vollständiger Anwesen, mit Sorgfalt für Landschaft und Volkstum bezeichnend ausgewählt. Vom Luftbild der Ansiedlung über den Lageplan des Gehöftes wechselt das Blickfeld über Wohn- und Wirtschaftsgebäude bis hin zu Nebenanlagen und handwerklichen Einzelheiten: Gartenform und Kultur der Wohnstube, Gestaltung von Haustür und Fenster. Zu alledem tritt eine gewissenhafte Auslese guter Lichtbilder, geschöpft aus einer reichen, mühsam besorgten Sammlung des jahrelang tätigen „Bauernhofbüros“.

Das Werk wendet sich an Architekten und Bauern, an Heimatsforscher und Volkstumsfreunde; als Käufer kommen ferner in Betracht: alle größeren Bibliotheken, die landwirtschaftlichen Schulen und andere Schulbibliotheken, kunstgewerbliche und technische Lehranstalten, Universitäten, Technische Hochschulen, Provinzialkonservatoren usw.

Die Sachgruppe Bauwesen e. V. im NS.-Bund Deutscher Technik sowie viele Behörden haben die Herausgabe gefördert, so daß das Werk zu einem erstaunlich mäßigen Preise herausgebracht werden konnte. — Bebilderte Ankündigungen kostenlos.

\* (Z) \*

Verlag von Dietrich Reimer / Andrews & Steiner / in Berlin SW 68, Wilhelmstr. 29



In vierter, neubearbeiteter Auflage liegt vor:

## Aufgaben für Zug und Kompanie

(Gefechtsaufgaben, Gefechtschießen, Geländebesprechung)

Ihre Anlage und Leitung

Don Generalmajor E. Rommel

Mit 66 Skizzen im Text. Kart. RM 2,50

Diese bekannte und in den Kreisen der jungen Offiziere und Kompanieführer hochgeschätzte Aufgabensammlung ist auf Grund der neuen Vorschriften, vor allem der A.V.I. und der Schießvorschrift neuüberarbeitet worden. Sie gibt an Hand anschaulicher Plan- und Ansichts-  
Skizzen wertvolle Anleitung, wie man Gefechtsübungen, Gefechtschießen und Truppen Geländebesprechungen anlegt und leitet. Die hier gestellten Gefechtsaufgaben entstammen sämtlich der Praxis und haben somit für jeden, der Truppenausbildungen zu leiten hat, besonderen Wert. Gerade im gegenwärtigen Zeitpunkt wird diese Aufgabensammlung für jeden Offizier ein brauchbarer Helfer sein.



VERLAG E. S. MITTLER & SOHN · BERLIN

Am 12. April gelangt zur Auslieferung:

## Mutterliebe

Roman von Hans Flemming

208 Seiten Text und 16 ganzseitige Bilder  
Halbleinen mit mehrfarbigem Schutzumschlag

RM 2.85

Der Riesenerfolg, mit dem der gleichnamige Film aufgeführt wurde und noch aufgeführt wird, bietet eine Gewißheit dafür, daß der Roman in vielen tausend Exemplaren Verbreitung finden wird. Sichern Sie sich rechtzeitig genügend Exemplare. Sie wissen, ein Neudruck benötigt heute eine längere Zeit. Wir unterstützen Ihren Verkauf durch großzügige Werbemaßnahmen.



Ufa-Buchverlag G. m. b. H.

Berlin SM 68

Demnächst erscheint

## Tachymetertafeln für neue (zentesimale) Teilung

Tafelwerte auf 1 cm für die Höhenunterschiede  
und auf 1 dm für die Horizontalentfernungen

- I. D von 10 bis 100 und a bis zu 52<sup>g</sup>
- II. D von 101 bis 200 und a bis zu 26<sup>g</sup>
- III. D von 201 bis 400 und a bis zu 13<sup>g</sup>

Herausgegeben von

**DR. FR. REGER**

Obervermessungsrat

Gr.-8°. VII, 482 Seiten. In Leinen gebunden RM 19.50

Das neue Tafelwerk, dessen Verfasser sich bereits durch die Tachymetertafeln für alte Kreisteilung in der Fachwelt einen Namen gemacht hat, wird von dieser gleichfalls gut aufgenommen werden. Es entspricht schon längst einem Bedürfnis, das jetzt um so fühlbarer ist, als durch den Runderlaß des Reichs- und Preußischen Ministers des Innern vom 18. 10. 1937 in Deutschland die Zentesimalteilung (mit einer Übergangsfrist) eingeführt wurde. Auf 482 Seiten geben die Tafeln 333555 Zahlenwerte. Bei dieser Ausdehnung werden sie in keinem praktisch überhaupt eintretenden Fall versagen und dem mit Instrumenten neuer Teilung tachymetrische Messungen ausführenden Techniker ein ebenso wichtiges wie zuverlässiges Hilfsmittel sein.

**Käufer** sind: Vermessungsingenieure, Vermessungstechniker, Feldbereinigungsämter, Straßenbauämter, Wasserstraßenbauämter, Geodätische Institute, Technische Hochschulen, Bauingenieure, Geologen.



J. B. METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG

STUTT GART



## Verlagsübernahme!

Am 1. April 1940 übernehmen wir\*) die Verlagsbestände von der Missionsanstalt der Pallottiner GmbH.

**Abt. Pallottiner-Verlag, Limburg/Lahn**

Wiesbadener Straße 1

Gleichzeitig teilen wir dem Gesamtbuchhandel mit, daß wir zum 1. April 1940 eine Verlagsfiliale in

**LIMBURG/LÄHN - Frankfurter Straße 50**

errichten. Die Auslieferung der Bestände des bisherigen Pallottiner-Verlages erfolgt durch unsere Verlagsfiliale in Limburg/Lahn. Auslieferung über Leipzig bleibt bei der Firma Franz Wagner.

Köln, den 30. März 1940

**Lahn-Verlag für religiöses Schrifttum  
Sattler & Co. KG., Köln/Rhein, Sallerring 5**

\*) Wird bestätigt: Pallottiner-Verlag, Limburg/Lahn

## Verlagsübernahme!

Am 1. April 1940 übernehmen wir\*) den

**Verlag des Missionshauses der hl. Familie  
in Betzdorf-Sieg.**

Gleichzeitig teilen wir dem Gesamtbuchhandel mit, daß wir am 1. April 1940 eine Verlagsfiliale in

**BETZDORF-BRUCHE/Sieg**

errichten. Die Auslieferung der Bestände des bisherigen Verlages erfolgt durch unsere Verlagsfiliale in Betzdorf-Bruche/Sieg.

Köln, den 30. März 1940.

**Lahn-Verlag für religiöses Schrifttum  
Sattler & Co. KG., Köln/Rhein, Sallerring 5**

\*) Wird bestätigt: Missionshaus der heiligen Familie, Betzdorf-Sieg, Druckerlei und Verlag.

### Kommiss.-Übernahme!

Ich übernehme die Vertretung und Auslieferung für die Firma

**Hans A.  
Keune-Verlag**

**Hamburg 1  
Hermannstraße 16**

Leipzig, im April 1940

**OTTO KLEMM**

### Neue

### Verlagsverzeichnisse,

Auswahl- und Sachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

**Deutsche Bücherei**

Bibliographische Abteilung

## Verlagsübernahme

Aus dem Verlag der Rathenower Zeitungsdruckerei in Rathenow haben wir übernommen\*)

**Hermann Fricke**

**Theodor Fontanes letzter**

**Romanentwurf:**

## Die Lifedeeler

Mit einer Bildtafel. 157 Textseiten

Geheftet 2.80 M, in Halbleinen 3.50 M

Weite Gebiete aus dem dichterischen Schaffen Fontanes harren noch der quellenmäßigen Erschließung. Die Veröffentlichung der Entwürfe zu dem für Fontanes dichterischen Weg so entscheidenden Roman „Die Lifedeeler“, ermöglicht es der Schriftumsforschung und jungen Dichtung erneut aus dem Brunnen Fontaneschen Schaffens zu schöpfen und zeigt darüber hinaus allen Freunden volthafter deutscher Dichtung neue Wege zu Fontane.

\*

**Hermann Fricke**

## Emilie Fontane

Eine deutsche Dichtersfrau

Mit unveröffentlichten Briefen und Gedichten von Theodor und Emilie Fontane

Mit 2 Bildtafeln. 151 Textseiten

Geheftet 2.80 M, in Halbleinen 3.50 M

Es ist hier der Versuch unternommen, Leben und Schicksal einer deutschen Dichtersfrau durch ihre eigenen Briefe zu schildern und damit wird zugleich ein aufschlußreicher Beitrag zur Kenntnis Theodor Fontanes Lebenskreis geboten.

Z

\*) Wird bestätigt:

Rathenow, 30. März 1940

Rathenower Zeitungsdruckerei  
J. Babenzien.

**G. GROTE VERLAG BERLIN**



### Aufhebung des Ladenpreises

#### Preisaufhebung

Mit sofortiger Wirkung hebe ich den Preis für

**August Trueb, Skivoll**  
Leinen RM 3.20

auf.

**Der Tazzelwurm-Verlag**  
Stuttgart

#### Preisaufhebung

Mit sofortiger Wirkung hebe ich den Preis für

**Erich Luz, Verdienen**  
groß geschrieben

Leinen RM 4.80

auf.

**Der Alemannen-Verlag**  
Stuttgart

### Stellenangebote

## Einige Gehilfinnen (en)

sofort oder später gesucht.

**Friedrich Wagner, Buchhandlung**  
Braunschweig, Bohlweg 31/32

### Zurückverlangte Neuerscheinungen

#### Umgehend zurückerbeten

über Leipzig, da uns Exemplare für die Barauslieferung fehlen, alle Bedingt-Exemplare von

1. **Wolfram, Grundlagen des Flugwesens**
2. **Hochgreve, Wunderbares Leben im deutschen Wald**

Letzter Annahmeterrn 1. Juni 1940

**Ademische Verlagsgesellschaft Athenalon / Potsdam**  
4. April 1940

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhabe-Gesuche und Anträge

#### Kaufgesuche

## VERLAG

zu kaufen gesucht

Mitarbeit

des jetzigen Besitzers möglich.

Angebote erbeten unter Bo. 50 909 an Ala, Berlin W 35.

Für einen ernsth. Interessenten suche ich zum Ankauf einen größeren wissenschaftlichen Verlag. Angeb. erbittet **Carl Schulz, Breslau 6, Westendstraße 108**

Die Bibliothek des Börsenvereins in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge

## Gehilfe oder Gehilfin gesucht.

Bewerbungen mit Lichtbild, Gehaltsansprüchen und Lebenslauf an

**Schmorl & von Seefeld**  
Nachf., Hannover

Suche ab sofort für die kommende Sommerfais. 1940 für meine Buchhandlung und Leihbücherei einen

### Gehilfen(in)

gewandt im Verkehr mit der Kundschaft. Selbständiges Arbeitsfeld. Handschriftliche Bewerbungen mit Bild u. Gehaltsforderungen an

**Adolf Schaller, Bad Elster i. G.**

### Gehilfin

für meine Leihbücherei möglichst bald gesucht.

**Franz Przybylski**  
Frankfurt (Oder)  
Wilhelmsplatz 24

Großes Grazer Sortiment sucht für sofort

## 1-2 Gehilfinnen

für Ladenverkehr und Propaganda. Angebote mit Beifügung von Zeugnisabschriften und Lichtbild sowie Bekanntgabe der Gehaltsansprüche erbeten unt. „Gute Allgemeinbildung“ Nr. 586 durch d. Verlag d. Börsenbl.

Ich suche für sofort od. später junge, tüchtige

### Ladengehilfin

für meine Buch- und Schreibwarenhandlg. Entspr. Bezahlung, Dauerstelle. Bewerb. mit Lichtb., Lebensl., Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen erbeten

**Friedrich Schulte**  
Münstereifel, Rhld.

## Inhaltsverzeichnis

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen  
I = Illustrierter Teil. U = Umschlag

Akad. Verlagsgesellschaft Athenalon 1776.  
Ala in Brin. 1776.  
Alemannen-Verl. 1776.  
Beck, R., in M. U 4.  
Bod U 4.  
Buchholz & B. 1789.  
Buchners Verl. 1772.  
Diederichs Verl. 1754. 57.  
Eber Nachf. 1753.

Eben U 4.  
Friedländer & S. 1772.  
Grindelbuchh. U 4.  
Grote, G., 1775.  
Hedewig's Nachf. U 1.  
Hegmanns Verl. 1772.  
Henne 1783.  
Klemm, D., 1775.  
Koch Nachf. in M. U 3.  
Kochler & Boigtl. 1755.

Kraft Verl. 1782.  
Lahn-Verl. 1775 (2).  
Pipfla-Verl. 1789.  
Raier in Rav. 1772.  
Rehlersche Verh. 1774.  
Rittler & S. 1774.  
Ruz & Co. 1764. 85.  
Nat. Verlagsges. in Le. 1756.

Odenbourg, R., 1766.  
Parey 1771.  
Przybylski 1776.  
Reimer, D., 1773.  
Rütten & L. 1767.  
Schäfer in Le. U 3.  
Schaller 1776.  
Schmorl & v. S. Nachf. 1776.  
Schulte 1776.

Schulz in Bresl. 1776.  
Schund U 4.  
Steuben-Verl. 1758-61.  
Der Tazzelwurm-Verl. 1776.  
Teubner 1769.  
Ufa-Buchverl. 1774.  
Universitas 1776.  
Verl. D. Beyer U 3.

Verl. d. Börsenv. U 1. 1772.  
Verl. Köfel-Pustet 1768.  
Verl. f. Dirtsch. u. Verl. 1772.  
Wagner in Brau. 1776.  
Wirtschaftsverl. Sudau 1771.  
Zentralverl. d. RSDAP. 1753.

Hauptredakteur: Dr. Hellmuth Langenbacher, Schöenberg. — Stellvertreter des Hauptredakteurs: Franz Wagner, Leipzig. — Verantwortl. Anzeigenleiter: Walter Herzfurth, Leipzig. — Verlag: Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung und Expedition: Leipzig O 1, Gerichtsweg 26, Postfach 274/75. — Druck: Ernst O. Ulrich Nachf., Leipzig O 1, Postfach 11a-18.

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig!



## Vertriebsgehilfe gesucht

Für die Vertriebsabteilung eines großen süddeutschen Verlages wird eine **tüchtige, junge Kraft**, aus dem Sortiment hervorgegangen, gesucht, mit Befähigung für Abfassung von Anzeigen und Werbebriefen und Sinn für gute typographische Anordnung. Zuschriften unter „Vertrieb Nr. 592“ durch den Verlag des Börsenbl.

Verlag in westdeutsch. Universitätsstadt sucht

### 2 Verlagsgehilfen

für die **Kontenführung** und **Mahnabteilung** sowie die **Werbe-Abteilung**. Herren mit gutem Briefstil, die mit allen vorkommenden Arbeiten eines Verlages vertraut und an selbständige, zuverlässige und flotte Arbeit gewöhnt sind, bitte um ausführl. Bewerbung mit Gehaltsanspr., Bild, Zeugnisabschriften u. Angabe des Behr.-dienstverhältnisses unt. Nr. 530 durch den Verlag des Börsenbl.

### Intelligente Verlagsgehilfin

für Konten- und Karteführung, Mahnabteilung, Korrekturarbeiten und zur Unterstützung des Herstellers für sofort gesucht.

**Morig Schäfer**  
Leipzig C 1  
Salomonstraße 8

Wir suchen zu möglichst baldig. Eintritt

### Buchhandlungs-Gehilfen

mit sicherer Beherrschung des Leipziger Auslieferungs- und Abrechnungswesens.

### Fakturistin

aus dem Grosshandel, mit Fähigkeiten in Kurzschrift und Maschineschreiben. Wir erbitten schriftliche Bewerbungen mit kurz. handschr. Lebenslauf u. Angabe über Eintrittstermin u. Gehaltsansprüche, mögl. mit Lichtbild, an unsere Gefolgschafts-Abt.

**Verlag Otto Beyer, Leipzig C 1**

Hindenburgstraße 72

## Bedeutender Berliner Fachbuchverlag

mit vielseitiger, ausgedehnter Produktion sucht in ausichtsreiche Stellungen drei Mitarbeiter!

### 1. Assistenten für den Verlagsleiter

Für diese besonders interessante Stellung kommt ein gut ausgebildeter, wendiger Verlagsfachmann (auch jüngerer) in Frage. Hauptarbeitsgebiet: Entlastung des Verlagsleiters auf allen Gebieten der Verlagsarbeit, Verhandlungen mit Autoren, Behörden, Wirtschaftsgruppen usw., Mitarbeit bei Werbung und Herstellung, Erledigung wichtigen Schriftwechsels, Sonderaufgaben.

### 2. Mitarbeiter(in) für die Werbung

Hauptarbeitsgebiet: Abfassung und Gestaltung aller Werbemittel, Mitarbeit bei Werbeplanung und Werbedurchführung.

### 3. Mitarbeiter(in) für die Herstellung

Hauptarbeitsgebiet: Übernahme der verwaltungsmäßigen Arbeiten einer großen Herstellungsabteilung (Papierkauf, Lieferantenverkehr, Buchbinderabrufe usw.), Mitarbeit bei der technischen Herstellung.

Alle drei Stellungen sind entspr. bezahlt und bei ganzer Leistung entwicklungsfähig, selbständig und voll befriedigend. Eintritt nach Vereinbarung — jedoch nach Möglichkeit bald. Wir erbitten Angebote mit Unterlagen u. Gehaltswunsch unter Nr. 591 d. d. Verlag d. Bbl.

Zum möglichst sofortigen Antritt suche ich für mein lebhaftes Sortiment einen selbständigen, umsichtigen und gewissenhaften

### 1. Sortimentler

der befähigt ist, den Inhaber zu vertreten und einem größeren Betrieb mit Personal vorzustehen. Nur Herren mit überdurchschnittlichem Können wollen ihre Bewerbung mit Lichtbild, Zeugnisabschriften und Gehaltsangabe einsenden unter „Dauerstellung Schlesien“ Nr. 596 durch d. Verlag d. Börsenblattes.

## MÜNCHEN

Zum gelegentlichen Eintritt suche ich für mein lebhaftes Sortiment im Zentrum Münchens vorzugsweise für den Verkauf einen

### MITARBEITER (IN)

Handschriftliche Bewerbungen mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten an

**Fritz Koch Nachf.**

Buchhandlung

München 2, Theatinerstraße 17



# Behilfin

für Buchauslieferung und Kontorarbeiten, mögl. mit Stenographie- u. Schreibmaschinekenntn., baldigst gesucht. - Arbeitszeit:  $\frac{1}{4}$  9—17 Uhr, Sonnabends  $\frac{1}{2}$  8—13 Uhr.

Handgeschriebene Angebote mit Zeugnisabschriften u. Altersangabe, möglichst Lichtbild, Gehaltsanspr. u. frühestem Antrittstermin erbeten an

**A. Bock Verlag**

Berlin-Friedenau, Hedwigstr. 15

Bekannte norddeutsche Verlagsanstalt sucht zum möglichst baldigem Eintritt junge strebsame

## Buchhandlungs-Gehilfin

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Bild, Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 595 durch den Verlag d. Börsenbl.

## Selbständiger Gehilfe (in)

für Kundenbedienung, Bestellbuch, Lagerhaltung gesucht. Angebote mit Zeugnissen, mögl. Lichtbild, Gehaltsansprüchen und Angabe des frühesten Antrittstermins erbeten an

**R. Beck (E. Haile), Sortiment**  
München M 2, Neuhauser Straße 13

## Lehrling

(männlich oder weiblich) für größere Buchhandlung in Dresden für sofort gesucht. Angebote unter Nr. 532 durch den Verlag des Börsenblattes erbeten.

## Stellengesuche

### Akademiker

50-jährig, Germanist, mit Staats- und Dr.-Examen  
**sucht Stellung als Lektor, wissenschaftl. Mitarbeiter oder dergl.**

Angebote unter Nr. 593 d. d. Verlag des B.-Bl.

### Herstellung / Werbung

Der Hersteller und Propagandist eines bekannten Verlages wird zum 1. Mai frei. Firmen, die auf die Mitarbeit einer erfahrenen, ersten Kraft Wert legen, werden um nähere Angaben gebeten unter „Friedrich 3000“ postlagernd Berlin-Lichterfelde-West 3, Drakestraße 32.

### Erfahrener Lektor

(Belletristik, Bühnenliteratur, Film) — jahrelang im Verlags- und Zeitschriftenwesen (Herstellung) tätig gewesen —

**sucht** — möglichst in Berlin —

### Wirkungskreis

Angeb. unter Nr. 588 durch den Verlag d. Börsenbl.

### Erfahrener Lektor

Mitarbeiter verschiedener Dienststellen, Akademiker, sucht haupt- od. nebenberufliche Beschäftigung bei gutem Verlag. Spezialgebiete: Politik, Weltanschauung, Kultur, schöne Literatur, Geschichte, Geographie, Geopolitik, Jugendschrifttum. Gute Vorkenntnisse auch für Neuauflagen und Bearbeitungen. Angeb. unt. Nr. 594 d. d. Verlag d. B.-Bl.

## Vermischte Anzeigen

### O.-M.-Abrechnung!

Die Herren Verleger bitte ich, das Ausbleiben der Bedingtabrechnungen zur Ostermesse zu entschuldigen, da mein Mann seit Kriegsausbruch im Felde steht und eine geeignete Ersatzkraft bis jetzt nicht zu erhalten war. Gegebenenfalls werde ich mich auf diese dreimal erscheinende Anzeige berufen.

**Grindelbuchhandlung Margarete Kröppelin**  
Hamburg 13, Grindelallee 6

**BAHN- und POST-FORMULARE**  
als Spezialität  
**ALBERT EVEN, PADERBORN**

### Verleger - Gesuche

Welcher Verlag übernimmt einen Lehrgang der latein. Sprache f. den Nachhilfe-, Einzel- u. Selbstunterricht? 40 Liefer. od. 10 Hefte od. 3 Bände.  
**F. Schunk**, Schult. i. R., Seilentfischen b. Aachen, Hindenburgstr. 8.

Umschlag zu Nr. 81, Montag, den 8. April 1940